

## ANFRAGE

der Abgeordneten Rosa Ecker, MBA  
und weiterer Abgeordneter  
an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz  
betreffend **Präventionsmaßnahmen und spezielle Hilfestellungen für ältere Personen**

Der aktuelle Pflegenotstand als Spitze des Eisbergs zeigt, dass viele ältere Personen mit den stark zugenommenen Herausforderungen seit Beginn der Corona-Pandemie zu kämpfen haben: ob Alterseinsamkeit, zunehmende Hilflosigkeit, schwere Krankheiten, Überforderung bzw. mangelnde Unterstützung bei der Pflege oder die jüngste Teuerungswelle – dies sind nur ein paar der tagtäglichen Herausforderungen.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz nachstehende

### Anfrage

- 1) Welche konkreten Präventionsmaßnahmen und Hilfestellungen wurden seit Beginn der Corona-Pandemie seitens Ihres Ministeriums für die spezielle Unterstützung älterer Personen über 60 Jahren getroffen?
- 2) Welche konkreten Präventionsmaßnahmen und Hilfestellungen werden zukünftig gesetzt, um für die spezielle Unterstützung älterer Personen über 60 Jahren zu sorgen?
  - a) Wann kann mit der konkreten Umsetzung dieser Präventionsmaßnahmen und Hilfestellungen gerechnet werden?
- 3) War/ist Ihr Ministerium mit weiteren Ministerien bezüglich spezieller Präventionsmaßnahmen und Hilfestellungen für ältere Personen über 60 Jahren in Kontakt?
  - a) Wenn ja, mit welchen?
  - b) Seit welchem Zeitpunkt?
  - c) Wie ist der aktuelle Stand dieser Zusammenarbeit?
- 4) War/ist Ihr Ministerium mit anderen Organisationen bezüglich weiterer Maßnahmen, Pläne etc. beziehungsweise der weiteren gemeinsamen Vorgehensweise hinsichtlich der speziellen Unterstützung älterer Personen über 60 Jahren in Kontakt?
  - a) Wenn ja, mit welchen?
  - b) Seit welchem Zeitpunkt?
  - c) Wie ist der aktuelle Stand dieser Zusammenarbeit?
- 5) Welche Agenturen, Organisationen etc. beraten Ihr Ministerium in welchem Umfang bei der Planung und Umsetzung von speziellen Präventionsmaßnahmen und Hilfestellungen für die Unterstützung älterer Personen über 60 Jahren?
- 6) Wie hoch waren die Ausgaben diesbezüglich Ihrerseits in den Jahren 2016 bis 2022? Bitte um Auflistung nach Jahren.



www.parlament.gv.at

28-19

